

Neuer Weg

ORGAN DES ZENTRALKOMITEES DER SED
FOR FRAGEN DES PARTEILEBENS

Nr. 25/1959

INHALT:

	Seite		Seite
<i>Leitartikel: Die Planerfüllung im I. Quartal 1960 sichern</i>	1554	<i>Liselotte Pinnek: Das Treffen Junger Talente noch besser unterstützen!</i>	1591
<i>Hannelore Sonntag: Die Genossen in der VVB Wolle und Seide machten den Anfang</i>	1560	<i>Presse und Tage der Exportkontrolle > . . .</i>	1594
<i>Waldemar Hägebarth: Unser Kampf um überplanmäßige Einsparungen . s ? s * . . .</i>	1563	Kurzbericht:	
<i>Hans Sparenberg: Die Partei stärken durch die Aufnahme der Besten . . . , g . . ?</i>	1566	<i>Zossen/Eilenburg/Erfurt: Mit diesem Schwung muß es weitergehen , t . . . ? . v . . .</i>	1596
<i>Karl Keller: Auf den Spuren meines Ministerratsbeschlusses .</i>	1570	<i>Leuna: „Das Argument des Tages“ *1597</i>	
<i>Alfred Grabig J Heinz Koppen / Ernst Nahrstedt: Es geht um höhere Marktproduktion . . .</i>	1573	Aus Leserbriefen und Zuschriften:	
<i>Willi Donath: Die Übernahme der Technik verpflichtet . . , g . .</i>	1576	<i>Elli Peters: Wir wünschen uns mehr Hilfe . * . . . 4 . . .</i>	1598
<i>Jolanthes Tischlein deck dich ; *1579</i>		<i>Else Conradi: Wir werden gut unterstützt *</i>	1599
<i>Harry Heyne: Die Gruppe III/2 kämpft um hohe Studienleistungen g . . .</i>	1532	Kritik und Bibliographie:	
<i>Helmuth Dressei: HO Saalfeld ist gut in Schwung</i>	1585	<i>Manfred Grey: Schöpfung ohne Grenzen *</i>	1600
<i>Kurt Schlag / Hans Raatz / Manfred Eichhorn: Die finanziellen Mittel der Grundorganisationen besser nutzen! . . , g</i>	1589		

Grafiken: Seiten: 1577, 1583, 1584, 1588, 1589, Hammann — Seiten: 1579, 1581, Arndt, Fotos: Seiten: 1564, 1565, Käpermann — Seite: 1568, Simmering — Seite: 1571, Täubert — Seiten: 1573, 1574, „Neuer Weg“ — Seite: 1592, Fckebrecht.

Zu unserem Titelbild:

Brigade Brauns, die um den Titel „Brigade der sozialistischen Arbeit“ kämpft, beim Kokillen* guß im Edelstahlwerk Freital. — Das Werk wird während des Siebenjahrplanes zum Zentrum der Edelstahlherzeugung der DDR ausgebaut. Die Produktion von Edel- und Qualitätsstählen steigt bis 1965 gegenüber 1958 auf etwa das Zweieinhalbfache.